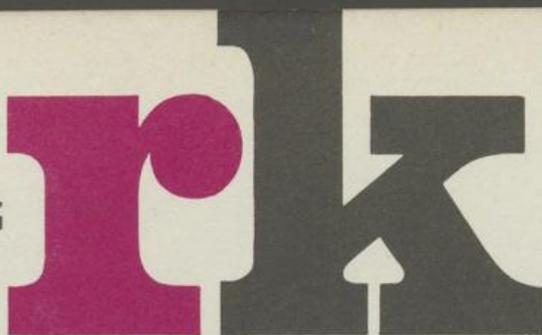


# rathaus · korrespondenz

Chef vom Dienst: 42 800 2971 (Durchwahl)  
von 7.30 bis 19.30 Uhr, Sa. 10 bis 17 Uhr,  
So. 12 bis 17 Uhr, übrige Zeit: Tonband



*gegründet 1867*

Mittwoch, 23. Jänner 1980

Blatt 129

Heute in der "Rathaus-Korrespondenz":

Bereits über FS

ausgesendet:

(violett)

Renovierung im Bezirksamt Liesing begonnen

Kommunal:

(rosa)

Stadtplanungs-Beirat wird neu konstituiert

Althausanierung a la Hundertwasser

Hatzl: Bis 1983 neue Wohnungen für 140.000 Menschen

Städtetag im April in Klagenfurt

Lokal:

(orange)

2. Polio-Impfwelle geht zu Ende

Bezirksvorsteherung Liesing: Alte Telefonnummer

Neuer Lichtleiter für Laserbehandlung im Sanatorium Hera

Nur

über FS:

22.1. Feuerwehreinsatz stoppte die Linie "9"  
Christbaumbrand: Vier Kinder flüchteten

23.1. Liesing: Kohlenstaubexplosion verhindert  
Liederabend in der Villa Wertheimstein  
Gegen Straßenbahn gelaufen

.....  
bereits am 22. jaenner ueber fernschreiber ausgesendet  
.....

L o k a l :

=====

renovierung im bezirksamt Liesing begonnen

13 wien, 22.1. (rk) mit den adaptierungsarbeiten im magistratischen bezirksamt Liesing wurde bereits begonnen. in den raeumen des bezirksvorstehers, die voellig ausbrannten, muessen saemtliche fenster, tuerstoecke und fussboeden erneuert werden. ausserdem werden die decken- und fussbodenkonstruktionen auf eventuelle beeintraechtigungen ihrer taetigkeit durch den brand untersucht. die renovierungsarbeiten werden etwa vier monate dauern.

mit der renovierung der beiden wohnungen im 10. bezirk, gudrunstrasse 55 - 103, die durch eine explosion zerstoert wurden, wurde ebenfalls bereits angefangen. die beiden mieter der wohnhausanlage wurden auf initiative von wohnen-stadtrat johann h a t z l und bezirksvorsteher josef d e u t s c h provisorisch untergebracht. (ba)

1417

k o m m u n a l :

=====

### stadtplanungs-beirat wird neu konstituiert

2 wien, 23.1. (rk) zu seiner konstituierenden sitzung wird der fachbeirat fuer stadtplanung freitag zusammentreten. die neukonstituierung ist notwendig, weil die in der wiener bauordnung festgelegte funktionsperiode von drei jahren abgelaufen ist.

aufgabe des beirats ist die erstellung von fachgutachten aus moeglichst vielen wissensgebieten zu den beabsichtigten festsetzungen beziehungsweise aenderungen der flaechenwidmungs- und bebauungsplaene. die endgueltige abwaegung der oeffentlichen interessen bleibt jedoch dem gemeinderat vorbehalten. die mitglieder des beirats nehmen ueber ersuchen der baubehoerden auch zu einzelnen bauvorhaben stellung, wenn diese von massgeblichem einfluss auf das oertliche stadt-bild sind.

dem fachbeirat fuer stadtplanung werden angehoren: univ.-prof. dipl.-ing. dr. josef d o r f w i r t h , dipl.-ing. manfred e c k h a r t e r , univ.-prof. arch. dipl.-ing. dr. reinhard g i e s e l m a n n , prof. arch. viktor h u f n a g l , univ.-prof. dipl.-ing. dr. hermann k n o f l a c h e r , univ.-prof. dr. michael k u n z e , univ.-prof. dipl.-ing. arch. dr. alois m a c h a t s c h e k , univ.-prof. dipl.-ing. dr. friedrich m o s e r , dipl.-ing. dr. herlinde r o t h a u e r , dr. hannes s w o b o d a und univ.-prof. dr. friedrich w o e s s . (and)

0930

L o k a l :

=====

## 2. polio-impfwelle geht zu ende

3 wien, 23.1. (rk) in anbetracht der am kommenden samstag, dem 26. jaenner, zu ende gehenden 2. polio-impfwelle, appellieren die gesundheitsbehoerden an die wiener bevoelkerung, die ihr gebotene chance einer kostenlosen impfung gegen kinderlaehmung zu nuetzen. geimpft wird in saemtlichen bezirksgesundheitsaemtern heute mittwoch von 13 bis 15 uhr sowie freitag von 8.30 bis 11 uhr. morgen donnerstag stehen in der zeit von 17 bis 19 uhr sowie kommenden samstag, dem 26. jaenner, von 9 bis 11 uhr, folgende bezirksgesundheitsaemter fuer schluckimpfungen zur verfuegung:

- 2, karmelitergasse 9
- 10, laxenburger strasse 43 - 45
- 13, hietzinger kai 1
- 18, waehringer strasse 124.

darueber hinaus wird morgen donnerstag auch in der mutterberatungsstelle im 21. bezirk, freytaggasse 32, von 17 bis 19 uhr geimpft. die gesundheitsbehoerden appellieren in diesem zusammenhang vor allem an all jene personen, die noch nie an einer schluckimpfung teilgenommen haben, sich daran zu beteiligen. insbesondere trifft dies auf saeuglinge ab dem vollendeten dritten lebensmonat sowie kleinkinder zu, da diese besonders gefaehrdet sind. ferner sollten auch alle anderen, die bereits an der ersten und zweiten teilimpfung teilgenommen haben, die impfung fortsetzen. bekanntlich kann nur dann ein sicherer schutz fuer mindestens 10 jahre gegen diese schreckliche krankheit erreicht werden, wenn man sich allen drei teilimpfungen unterzieht. (zi)

0932

k o m m u n a l :

=====

## althaussanierung a la hundertwasser

4 wien, 23.1. (rk) althaussanierung a la hundertwasser: die stadt wien will dem bekannten kuenstler die moeglichkeit geben, seine vorstellung von alternativen lebensformen am kommunalen althaus 7, gardegasse 5, zu demonstrieren. der gemeinderatsausschuss fuer stadtplanung beschloss dienstag, den auftrag zur ausarbeitung eines vorentwurfs an friedensreich hundertwasser und arch. dipl.-ing. josef krawina zu vergeben. die plaene sollen etwa in einem jahr vorliegen. (and)

0934

L o k a l :

=====

bezirksvorsteherung Liesing: alte telefonnummer

6 wien, 23.1. (rk) nach dem brandanschlag auf das bezirksamt Liesing, bei dem die räumlichkeiten der bezirksvorsteherung und des bezirksvorstehers hans L a c k n e r zerstört wurden, ist jetzt die bezirksvorsteherung in das haus der begegnung, Liesinger platz 3, uebersiedelt. die bezirksvorsteherung ist nach wie vor unter der telefonnummer 86 96 17/ durchwahl 21 oder 23 zu erreichen.

das magistratische bezirksamt Liesing ist im alten haus, perchtoldsdorfer strasse 2, voll in betrieb. parteiverkehr von 8 bis 15 uhr. telefon 86 96 17. (ka)

1117

k o m m u n a l :

=====

hatzl: bis 1983 neue wohnungen fuer 140.000 menschen

8 wien, 23.1. (rk) das wohnbauprogramm der stadt wien, das bis 1983 den bau von rund 35.000 neuen, modernen wohnungen vorsieht, kann voraussichtlich sogar noch ueberschritten werden. gegenwaertige berechnungen zeigen, dass pro jahr mindestens 7.000 neue wohnungen gefoerdert werden. das bedeutet, dass bis zum jahr 1983 fuer rund 140.000 menschen wieder neue und vor allem preisguenstige wohnungen zur verfuegung stehen. dies teilte wohnen-stadtrat johann h a t z l am dienstag bei einer diskussion den vertretern der wiener gewerkschaftsbewegung mit.

die mittel der wohnbaufoerderung 1968 haben sich zwischen 1970 und 1978 verdreifacht, sie sind von 4,1 milliarden auf 12,3 milliarden gestiegen. obwohl auch in zukunft verstaerkt mittel fuer die wohnbeihilfen und fuer stadterneuerung eingesetzt werden, wird die zahl der Neubauten konstant bleiben. fuer die zukunft wird jedoch ein fuer die beduerfnisse der bundeshauptstadt gerechterer aufteilungsmodus der wohnbaufoerderungsmittel zu ueberlegen sein, sagte hatzl.

der wohnbau in wien hat sich in den letzten jahren gewandelt. schwerpunkte sind die qualitative ausstattung und die architektur der wohnhausanlagen. der wiener wohnbau der letzten jahre ist durch einen besondern facettenreichtum im aeusseren bild sowie durch verschiedenartige wohnformen gekennzeichnet. auch beim schall- und waermeschutz ist die stadt wien vorbildhaft. die bauten der gemeinde wien haben durchwegs eine hoehere waermedaemmung als die bauordnung vorsieht und als durch die vereinbarung zwischen dem bund und der stadt wien festgesetzt wurde.

wie stadtrat hatzl ankuendigte, werden bis 1983 etwa 2.500 wohnungen errichtet, bei denen die mieter schon waehrend des baues ein mitbestimmungsrecht erhalten. naehere informationen dazu wird der wohnen-stadtrat im naechsten pressegespraech des buergermeisters am 29. jaenner geben. (ta)

k o m m u n a l :

=====

## staedtetag im april in klagenfurt

10 wien, 23.1. (rk) die naechste ordentliche hauptversammlung des oesterreichischen staedtebundes, der 30. oesterreichische staedtetag, wird in den zeit vom 23. bis 25. april in der kaerntner landeshauptstadt stattfinden.

am nachmittag des 23. april werden sitzungen der geschaeftsleitung, des hauptausschusses und der politischen fraktionen stattfinden. fuer den 24. und 25. april sind vortraege, die nach dem statut erforderlichen berichte und die neuwahl der geschaeftsleitung vorgesehen.

die formelle einladung unter bekanntgabe der detaillierten tagesordnung wird in der zweiten februarhaelfte ergehen. (stb)

1230

L o k a l :

=====

neuer Lichtleiter fuer Laserbehandlung im sanatorium hera

11 wien, 23.1. (rk) im sanatorium hera wurde mittwoch in einem pressegesprach von dozent dr. hans peter spaengler ein neuer Lichtleiter fuer Laserstrahlen vorgestellt, durch den die endoskopische behandlung mit Laserstrahlen wesentlich erleichtert wird. durch den neuen Lichtleiter koennen diagnose und behandlung mit dem Laserstrahl in einem arbeitsschritt durchgefuehrt werden, waehrend bisher fuer diagnose und behandlung jeweils eine eigene sonde eingefuehrt werden musste.

das sanatorium hera besitzt als einzige krankenanstalt oesterreichs diesen von einer deutschen firma entwickelten Lichtleiter. neben der erleichterung fuer die patienten - die sonde muss nun nur einmal "geschluckt" werden - koennen die Laserstrahlen durch das neue geraet auch viel rascher eingesetzt werden. das ist gerade bei blutungen im magen-, speiserohren- und darmtrakt (notfallendoskopie) wichtig. Laserstrahlen werden im sanatorium hera auch fuer die resektion von karzinomen in der blase ohne offenen eingriff oder bei der stillung von sonst schwer beherrschbaren blutungen, wie nach zahnextraktionen bei haemophilen (blutern) eingesetzt.

im sanatorium hera wird das Lasergeraet zudem aeusserst oekonomisch verwendet. derzeit ist das geraet in der chirurgie und in der urologie im einsatz, in kuerze ist das geraet auch fuer einen einsatz in der gynaekologie, der hno-heilkunde und der kieferchirurgie vorgesehen.

sanatorium hera auf dem neuesten medizinischen stand

der einsatz des neuen Lichtleiters und der Laserstrahlen im sanatorium hera ist ein beweis dafuer, so stadtrat franz nekula im pressegesprach, dass auch eine relativ kleine klinik mit 170 betten auf dem neuesten medizinischen stand sein kann.

das sanatorium hera wurde im jahr 1905 als exklusives privat-krankenhaus eines angesehenen wiener arztes gegruendet. im jahr 1937 kaufte die krankenfuehrgesellschaft der bediensteten der stadt wien das haus, um ihren mitgliedern eine bessere betreuung bei spitalsaufenthalten zu ermoeeglichen. nach schweren schaeden im zweiten weltkrieg wurde das sanatorium im mai 1949 wieder eroeffnet. durch verschiedene um- und zubauten wurde der urspruengliche bettenstand von 120 auf 170 betten erhoehrt. in einem zimmer sind maximal vier betten untergebracht. neben den bettenstationen verfuegt das sanatorium hera ueber modernst ausgestattete fach-ambulatorien. jaehrlich werden rund 400.000 untersuchungen und behandlungen durchgefuehrt.

das haus entspricht auf dem operativen und geburtshilflichen sektor den modernsten anforderungen. jaehrlich finden etwa 6.000 patienten stationaere aufnahme. die anzahl der pflagetage betraegt rund 50.000.

in der geburtshilflichen abteilung ist seit einigen jahren "rooming-in" und schmerzlose geburt moeglich. im sanatorium sind 18 fachaeerzte teilweise rund um die uhr, sowie an die 100 gastoperateure der verschiedensten faecher taetig. (sei)